

Pressemitteilung

„Dieses Jahr ging es um Haaresbreite“

Die Bildungsstiftung der Kreissparkasse hat die Gewinner des Lesepreis 2023 ausgezeichnet – 13.000 Euro Preisgeld

Esslingen, im Juli 2023

Laura Dettke von der Goldwiesenschule Echterdingen hat beim siebten Lesepreis der Bildungsstiftung der Kreissparkasse den ersten Platz belegt. Bei dem Vorlesewettbewerb für dritte Grundschulklassen aus dem Landkreis Esslingen verteilte die Bildungsstiftung Preisgelder in Höhe von insgesamt 13.000 Euro.

Beim Finale im Fritz-Ruoff-Saal der Kreissparkasse in Nürtingen nahmen nacheinander zehn Kinder auf dem „heißen Stuhl“ Platz und lasen aus ihrem Lieblingsbuch vor. Zwei Minuten gab SWR-Redakteurin und Moderatorin Martina Klein den Drittklässlerinnen und Drittklässler Zeit, um das Publikum und die Jury von ihren Vorlesequalitäten zu überzeugen.

„Am Anfang war ich total nervös“, gestand Gewinnerin Laura Dettke, nachdem sie ihre Urkunde und 5.000 Euro Preisgeld für ihre Schule in Empfang genommen hatte. Moritz Wiebel von der Wasenäckerschule Ostfildern holte als Zweitplatzierter 3.000 Euro für seine Schule. Platz drei und damit 1.000 Euro Preisgeld für die Grundschule Baltmannsweiler-Hohengehren gingen an Emily Gründel.

Auf dem gemeinsamen Platz vier landeten Bjarne Fink (Grundschule Holzmaden), Amelie Hornung (St.-Bernhardtschule Esslingen), Amy Habrik (Grundschule Schlaitdorf), Theo Pühl (Grundschule Bonlanden), Clara Dittmann (Freihof-Grundschule Kirchheim/Teck), Clara Kaufmann (Limburg-Grundschule Weilheim/Teck) und Tobias Stoll (Willi-Gras-Grundschule Beuren). Die Viertplatzierten bekamen jeweils einen 500 Euro-Büchergutschein für ihre Schule ausgehändigt. Alle Wettbewerbsteilnehmenden erhielten zudem Büchergutscheine als Anerkennung für ihre Leistung.

„Dieses Jahr ging es um Haaresbreite“, berichtete Jurymitglied Uticha Marmon. Die in Esslingen aufgewachsene Kinderbuchautorin achtete bei ihrer Wertung vor allem darauf, wie flüssig die Geschichten vorgelesen wurden und wie sie von

den Teilnehmenden interpretiert wurden. Ein weiteres Wertungskriterium für die Jury war der Aspekt Lesefreude. Geht es nach Schulamtsleiterin Dr. Corina Schimitzek, dann soll sich diese Lesefreude „wie ein guter Virus in den Schulen ausbreiten“. Das Jurymitglied verspricht sich vom Lesepreis einen „Mitnahmeeffekt“, von dem leseschwächere Schülerinnen und Schüler profitieren können.

Landrat Heinz Eininger, Lesepreis-Schirmherr und Vorsitzender der Bildungsstiftung der Kreissparkasse für den Landkreis Esslingen, betonte: „Leseförderung ist wichtiger denn je, wenn man weiß, dass jedes vierte Kind in der vierten Klasse nicht richtig und vollständig lesen kann.“ Burkhard Wittmacher, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse, pflichtete ihm bei: „Man kann gar nicht genug betonen, wie wichtig es ist, nicht nur mit dem Smartphone zu daddeln, sondern auch ein Buch zu lesen.“

Weitere Informationen im Internet gibt es auf ksk-es.de/erleben.

Bildunterschrift:

Glückliche Finalisten: Emily Gründel (Platz 3), Laura Dettke (Platz 1) und Moritz Wiebel (Platz 2) hatten beim „Lesepreis 2023“ der Bildungsstiftung der Kreissparkasse die Nase vorn. Hinten freuen sich die Jury-Mitglieder (v. l.) Schulamtsleiterin Dr. Corina Schimitzek, Moderatorin Martina Klein, Kinderbuchautorin Uticha Marmon, Landrat Heinz Eininger und Kreissparkassen-Vorstandsvorsitzender Burkhard Wittmacher.

Foto: Fotoatelier Ebinger / Kreissparkasse

Für weitere Informationen oder Fragen:

Martin Turetschek
Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen
Bahnhofstraße 8, 73728 Esslingen
Telefon 0711 398-44690
martin.turetschek@ksk-es.de

Ihre Fragen zur Bildungsstiftung der Kreissparkasse für den Landkreis Esslingen beantwortet:

Marcus Wittkamp
Geschäftsführer Bildungsstiftung der Kreissparkasse für den Landkreis Esslingen
Bahnhofstraße 8, 73728 Esslingen
Telefon 0711 398-44307
marcus.wittkamp@ksk-es.de